

Wettbewerb Auflösung:

Die Fragen schienen etwas schwierig gewesen zu sein. Trotzdem hat es Frau Astrid Gubler geschafft, alle Fragen richtig zu beantworten. Wir gratulieren.

1. Wer wohnte auf dem Bauernhof an der Hauptstrasse, der am 17. Oktober 1955 abbrannte?
Familie Tschudin
2. Wo befand sich der letzte Feldschiessstand im Kanton Baselland?
Furlen
3. Wer überreichte wem die drei Goldkugeln im Lausner Wappen?
Niklaus von Myra, der Kirchenheilige überreicht drei armen Mädchen drei Goldkugeln, damit sie ihr Vater nicht ins Bordell verkaufen musste.
4. In Lausen gab es in den 70er Jahren eine Partei links und alternativ zur SP, eine Art Grüne. Wie hiess diese Partei?
Die Partei hatte den Namen: Mistral
5. In Lausen wurde ein Barrierenwärter überfahren, der einen Zug wegen des Hochwassers des Furlenbächlein aufhalten wollte. In welchem Jahr war dies?
10. August 1896 Barrierenwärter Ehram beim Helfen wollen vom Zug überfahren
6. Wo war der Gemeindesaal vor dem Errichten des Gemeindehauses?
Mühlematt-Schulhaus Dachgeschoss
7. An welchen Gemeindebann grenzt Lausen am meisten?
Liestal
8. Wo ist das Rollehaus in Lausen?
Hauptstrasse 60, Wohnhaus Scholer
9. Wo war das Rössli vor seinem letzten Standort Ecke Hauptstrasse/Mühlegasse?
Hinter dem heutigen Bernerhof
10. Auf welchem Gemeindegebiet lagen die meisten Werkgebäude der Cheddite AG, Liestal, Lausen oder Arisdorf?
Lausen
11. Wo war in Lausen das Kolonialwarengeschäft Huber?
Alte Unterdorfstrasse Haus Bisang, heute abgerissen
12. Wo war die Gärtnerei Grübler in Lausen?
Zwischen Brühlstrasse und Hauptstrasse, hinter heutigem Coop Richtung Brühl